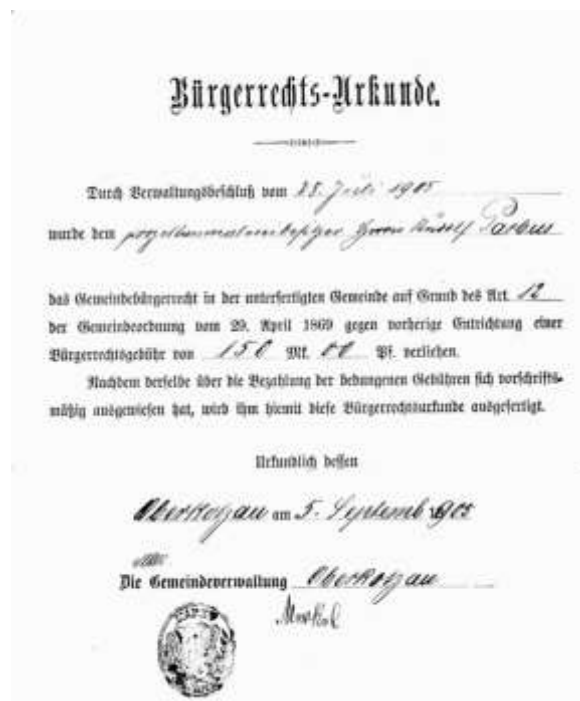
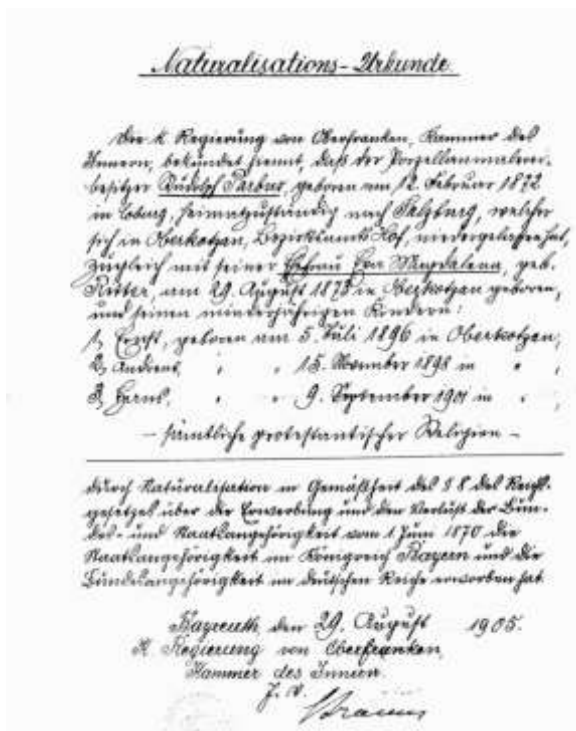


Chronologie der Porzellanmanufaktur Parbus in Oberkotzau in Bildern

1904 „Manufaktur dekoriertes Porzellan Rudolf Parbus“
 lt. Firmenregister des Königlichen Amtsgericht Hof.



Rudolf Parbus vor 1900



1909 „Parbus & Co. G.m.b.H.“
mit Zweigniederlassung in Berlin, Alexandrinenstr. 105
Gesellschaftsregister des Kgl. Amtsgerichts Hof, Bd.1; Nr. 78.



Rudolf Parbus



Stabhenkelservice um 1910, Stahlbruck mit Handmalerei und Emailleauflage

1913 „Parbus & Co. G.m.b.H.“ ohne Zweigniederlassung in Berlin
Gesellschaftsregister des Kgl. Amtsgerichts Hof Bd. 1, Nr. 78.



1922 „Rudolf Parbus & Söhne o.H.G.“
Geschäftspartner von Rudolf Parbus waren die Söhne Ernst, Andreas und Hans.
Gesellschaftsregister des Kgl. Amtsgerichts Hof Bd. III, Nr. 40.



Ernst, Rudolf und Andreas Parbus



Linde Parbus zum Geburtstag, den 25. Mai 1919



Taschenuhrständer
Rudolf und Madalene Parbus (Brosche)



Taschenuhrständer aus Porzellan

RUDOLF PARBUS & SÖHNE
PORZELLANFABRIK UND MALEREI
OBERKOTZAU
BEI HOF IN BAYERN

BEDEUTENDE EXPORTFIRMA
NACH ALLEN LÄNDERN

INSBESONDERE

ENGLAND, HOLLAND, NORD- UND SÜDAMERIKA, CANADA
SÜD-AFRIKA, HOLLÄNDISCH-INDIEN UND MANDSCHUREI.

S P E Z I A L I T Ä T E N :
TEESERVICE, KUCHENSÄTZE, OBSTSÄTZE
KINDERSERIEN, MUGS, TASSEN, SALADS
IN ALLEN ZUSAMMENSTELLUNGEN

VERTRETER IN:
AMSTERDAM, HAMBURG, BERLIN, Breslau.



Andreas, Hans, Rudolf und Karl Parbus



Hans, Andreas und Karl Parbus



Teeservice „Bauerndekor“, ab 1925, Handmalerei

1933 „Porzellanmanufaktur Leni Parbus“
Geschäftsführer Hans Parbus
Gemeindliches Gewerberegister Oberkotzau.



Vier Generationen: Rudolf und Magdalene Parbus
Anna Parbus
Hanni Krausch geb. Parbus
Udo Krausch



„Eine echte Rarität stellt das fremdartig anmutende Teeservice dar, das gegen 1935 von einer japanischen Firma in Auftrag gegeben wurde. Ungeachtet seines exotischen Aussehens ist es ein durch und durch heimisches Erzeugnis, denn nicht nur das Dekor, sondern auch die Form, beides nach japanischer Originalvorlage, wurde in Oberkotzau hergestellt. Lieferant der Formen war die Porzellanfabrik Greiner & Herda. Kannen und Zuckerdosen tragen an kugelförmigen Körpern kräftige, in einen Drachenkopf auslaufende Tüllen; die sich nach unten verjüngenden Henkel bilden den schlagenartigen Drachenschwanz. Das Drachennmotiv findet eine Wiederholung in den Deckelhandhaben in Form eines zweiten Drachenkopfes, dessen Körper sich plastisch über den Deckel und den oberen Teil der Gefäßkörper windet. Der Boden der dünnwandigen Teeschalen zeigt das als Lithophanie gearbeitete Porträt einer Japanerin. Ungewöhnlich wie die Form ist auch die Farbigkeit der Handmalerei auf leuchtend orangerotem Fond, wobei unzählige Emaillpunkte den Drachenkörper und die Konturen der Malerei akzentuieren.“

Porzellan aus Hof und Oberkotzau, Ellen Mey, 2002, 47. Bericht des Nordoberfränkischen Vereins für Natur-, Geschichts- und Landeskunde e. V. Hof.





Schale um 1946, z. T. Handmalerei



80. Geburtstag Rudolf Parbus

oben: Linda Parbus, Eduard Meisner, Irmgard Volland
unten: Irmgard Schörner, Hanni Parbus, Gertraude Strößner

1975 „Porzellanmanufaktur Leni Parbus KG“
Handelsregister des Amtsgerichts Hof A, Bd. III, Nr. 617 und 395.



PORZELLANMANUFAKTUR

L. Parbus

8671 OBERKOTZAU/BAYERN
POSTFACH 8, TELEFON 09286/345

Überreicht durch:



Schale um 1960, Goldtiefätzdekor, Goldstempel

1999 Amtgericht Hof, Insolvenzgericht

Geschäftszeichen:

IN 37/99

Über das Vermögen der Firma

Porzellanmanufaktur L. Parbus KG, Bergstraße 8 in 95145 Oberkotzau
wurde am 26. 4. 1999 um 12.00 Uhr das Insolvenzverfahren eröffnet.

Insolvenzverwalter

Rechtsanwalt Dr. Bernd Schneiderbanger, Schillerstraße 2, 95028 Hof, Telefon
09281/71550, Telefax 09281/715555.

Frist zur Anmeldung der Insolvenzforderungen (§ 38 InsO) bis 15. 6. 1999.

Sicherungsrechte an beweglichen Gegenständen oder an Rechten sind dem Verwalter unverzüglich anzuzeigen (§ 28 Abs. 2 InsO). Leistungen an die Schuldnerin haben zu unterbleiben (§ 28 Abs. 3 InsO).

Berichtstermin am Dienstag, dem 29. 6. 1999, um 13.30 Uhr, Sitzungssaal 012 – Erdgeschoß –, Amtsgericht Hof, Berliner Platz 1, 95030 Hof, Prüfungstermin am Dienstag, dem 20. 7. 1999, um 13.30 Uhr, Sitzungssaal 012 – Erdgeschoß –, Amtsgericht Hof, Berliner Platz 1, 95030 Hof.

Amtsgericht Hof, Insolvenzgericht